Zeitschrift: Dissonanz

Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein

Band: - (1998)

Heft: 58

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



C^Ollegium N^Ovum Zürich Saison 98/99

Donnerstag, 3. Dezember 1998, 18.15 Uhr Eröffnungsvortrag zum Konzert-Zyklus 1998/99 Komponieren in Österreich: Individualität und Vielfalt von Professor Lothar Knessl, Wien

Universität Zürich, Zimmer 327 (Karten nur über die Tages-Kasse erhältlich)

Freitag, 4. Dezember 1998, Tonhalle

Prélude 18.30 Uhr, Kleiner Saal Konzert 20.00 Uhr, Grosser Saal Tonhalle-Orchester David Zinman, Leitung Christian Zacharias, Klavier

Heinz Karl Gruber «Charivari». Ein österreichisches Journal für Orchester op. 10 (1981/84) Wolfgang Amadeus Mozart Klavierkonzert D-Dur KV 537 «Krönungskonzert» Ludwig van Beethoven Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 36

Ensemble Collegium Novum Zürich Sonntag, 6. Dezember 1998, Tonhalle, Kleiner Saal

Howard Griffiths, Leitung Beat Furrer, Leitung Noemi Nadelmann, Sopran Heinz Karl «Nali» Gruber, Chansonnier

I. Teil: 18.00 Uhr bis ca. 19.15 Uhr **Beat Furrer** (*1954) «Hoquetus» Werk für Kammerensemble (Uraufführung) **Gustav Mahler** (1860 –1911)

Sinfonie Nr. 4 (1900/1910) Fassung für Kammerensemble von Erwin Stein

II. Teil: 20.30 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Heinz Karl Gruber (*1943)

«Frankenstein!!» Ein Pan-Dämonium für

Chansonnier und Orchester nach Kinderreimen von

H.C. Artmann (1976/77), Ensemble-Version (1979)

Vorverkauf/Generalprogramm: Tonhalle-Kasse, Tel. 01 206 34 34 Jecklin, am Pfauen, Tel. 01 251 59 00 BiZZ, Jelmoli Zürich-City, Musik Hug, Zürich Tourist Service, Hauptbahnhof

(nur am Schalter)

COllegium Novum Zürich

Qualifizierte

ÜBERSETZERIN D/F/E

kann noch Aufträge entgegennehmen.

Spezialgebiet Musik (Texte, Lieder, Libretti, Analysen usw.)

Ich freue mich auf Ihre unverbindliche Kontaktnahme:

Frau G. M. Wohnlich Übersetzungen/Textverarbeitung 061 / 691 50 53



ZürichShedhalle (Rote Fabrik)

Veranstalter: Vokalensemble Zürich Freitag, 18. Dez. 1998, 20 Uhr Samstag, 19. Dez. 1998, 20 Uhr Sonntag, 20. Dez. 1998, 17 Uhr Vorverkauf: BiZZ Tel. 01/221 22 83; Musikhaus Jecklin Tel. 01/251 59 00

Leitung Kultursekretariat – 30%

Die Stiftung Pro Musica e Cultura fördert das Schweizerische Kulturschaffen, namentlich auf dem Gebiet der klassischen Musik.

Für das Stiftungssekretariat in Basel suchen wir eine sprachgewandte Persönlichkeit mit ausgeprägtem Interesse für den Bereich der klassischen Musik. Fundierte Sprachkenntnisse in D, E und F in Wort und Schrift sind notwendige Voraussetzungen für Ihre Tätigkeit in den Bereichen:

- Organisation von Veranstaltungen
- Akquisition von Künstlern und Konzerten
- Sekretariat und Administration

Les personnes intéressées sont priées d'envoyer leur candidature, avec les pièces habituelles, à Fondation Pro Musica e Cultura Case postale 208 4024 Bâle

Deutsche Lautengesellschaft ~ Schola Cantorum Basiliensis

Internationale Basler Lautentage

12.-14.3.1999

Konzerte - Vorträge - Messe

Themengebiete vom Mittelalter bis zum 21. Jahrhundert

u.a.: Neue Kompositionen für oder mit Lauten-Instrumenten

Konzert u.a. mit neuen Werken Schweizer Komponisten "Forum Neue Musik": Aufführungsmöglichkeit für neue Werke junger Komponist(inn)en

~ Einige der eingesandten Kompositionen werden als Notendruck durch die ~ Dt.Lautengesellschaft herausgegeben !

Die historische und die Neue Laute ... und ...

Information anfordern bei O.Holzenburg, Leonhardsstr. 22, CH-4051 Basel Tel: 061-271 37 85 Fax: 061-272 37 75 E-mail: holzenburg@swissonline.ch

WER WAGT ES,

konventionelle Orchestermusik (klassisch-romantisch) eines lebenden Komponisten aufzuführen? Sein Ziel: durch wohlklingende, tänzerische, auch gemütvolle und dramatische Musik dem Publikum und den Ausführenden Freude und Besinnlichkeit zu vermitteln! Werkverzeichnis und weitere Auskünfte durch:

Jenoe Bradovka-Wirtner
Tischenloostr. 65
8800 Thalwil

'' ____

Tel. 01 / 720 51 60

STIFTUNG KÜNSTLERHAUS BOSWIL

"Chaos und Ordnung in der Musik des 20. Jhs." Kompositionsseminar

8. bis 14. März 1999

mit Dieter Schnebel, Komponist (Berlin), Matthias Arter, Oboe (Zürich), Hans Saner, Kulturphilosoph (Basel), Franz Rys, Physiker (Zürich), Bettina Skrzypczak, Komponistin (Riehen)

Interdisziplinäres Seminar für KomponistInnen, MusikwissenschafterInnen und InterpretInnen. Mit öffentlichem Schlusskonzert

Kursgeld (inkl. 5 Übernachtungen mit Vollpension): Fr. 650.-Anmeldung bis spätestens 31. Januar 1999

2. Internationaler Wettbewerb/Meisterkurs für Kontrabass "Valentine"

17. bis 24. April 1999

Künstlerische Leitung: Joëlle Léandre, Paris

Das Programm: 4 Pflichtwerke (Bach, Scelsi, Gaudibert, Ballif) sowie 1 von 3 zur Auswahl stehenden Werken (Druckman, Zbinden, Hersant). Meisterkurs mit Schwerpunkt Musik des 20. Jhs. inkl. Improvisation.

Kursgeld (inkl. 7 Übernachtungen mit Vollpension): SFr. 700.-Anmeldung bis spätestens 31. Januar 1999

Künstlerhaus Boswil, CH-5623 Boswil Tel. 0 56 666 12 85, Fax 0 56 666 30 32 e-mail: arts.boswil@spectraweb.ch

MEISTERKURSE DES KONSERVATORIUMS BERN Schenkung Max und Elsa Beer-Brawand

Fred Frith

Improvisationskurs
Einstudierung und Uraufführung
eines neuen Werkes für Ensemble

26. April – 1. Mai 1999

Auskünfte:

Meisterkurse des Konservatoriums Bern Kramgasse 36 CH-3011 Bern Tel 031 311 57 03 Fax 031 312 20 53



6 Portrait Hanspeter Kyburz (*1960)

22. Januar 1999, 19.30 Uhr Konservatorium Zürich

Danse aveugle (1996/97) für Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier

Cells (1993-94, rev. 95) für Saxophon solo, Flöte, Oboe, Klarinette, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Schlagzeug und Klavier

Parts (1994/95, rev. 97) für Flöte, Oboe,zwei Klarinetten, zwei Hörner, zwei Trompeten, zwei Posaunen, Gitarre, Harfe, Klavier, Schlagzeug, Violine, Viola, Violoncello und Kontrabass

ensemble für neue musik zürich: Hans Peter Frehner, Flöten; Hansruedi Bissegger, Klarinetten; Urs Bumbacher, Violine; Samuel Brunner, Violoncello; Viktor Müller, Klavier; Matthias Eser, Schlagzeug; weitere Musikerinnen und Musiker Leitung Jürg Henneberger

7 Robert Suter zum 80. Geburtstag (*30.1.1919)

Musik für Flöte und Gitarre (1975) Improvisationen II für Oboe und Viola (1961) «My true love hath my heart, and I have

his» für Sopran und Gitarre (1983) Duos für Violine und Viola (1990/93) UA Arie e Danze für Oboe und Zimbal

Sylvia Nopper, Sopran; Isabelle Schnöller, Flöte; Emanuel Abbühl, Oboe; Egidius Streiff, Violine; Mariana Doughty, Viola; Benjamin Bunch, Gitarre; Matthias Würsch, Zimbal

8 Bläserquintette II

Paul Juon (1872-1940)

tag, 29. März 1999, 19.30 Uhr Konservatorium Zürich

ebruar 1999, 19.30 Uhr Konservatorium Zürich

œ

Bläserquintett op. 84
Felix Profos (*1969)
Zum Abschied. Bläserquintett für Altflöte,
Oboe d'amore, Bassklarinette, Horn und
Fagott

Arthur Honegger (1892-1955) Trois contrepoints, arrangiert für Bläser

Klaus Huber (*1924) 3 Sätze in 2 Teilen für Bläserquintett

cosmoquintet: Philipp Bachofner, Flöte; Matthias Arter, Oboe; Matthias Arter, Oboe; Martin Truninger, Klarinette; Karl Fässler, Horn; Franziska Weibel, Fagott

9 Schönberg plus

Freitag, 9. April 1999,19.30 Uhr Kirche St. Peter, Zürich

Arnold Schönberg (1874-1955) «Verklärte Nacht» op.4 Fassung für Orchester Mischa Käser (*1959) Uhtitled I (UA) Christoph Neidhöfer (*1967)

Zürcher Kammerorchester Leitung Howard Griffiths

10 Portrait Ulrich Stranz (*1946)

iag, 11. Mai 1999, 20.00 Uhr Konservatorium Zürich

Erstes Streichquartett (1976) Zweites Streichquartett (1980/81) Drittes Streichquartett (1993) Viertes Streichquartett (1998)

CASAL-Quartett: Rachel Späth, Violine Markus Fleck, Violine Dominik Fischer, Viola Andreas Fleck, Violoncello

Saison 1998/99 2. Teil

Conservatoire de Musique de Bienne

Die Berufsschule des Konservatoriums Biel bietet ab Februar 1999 (in Zusammenarbeit mit der Jungen Schweizer Oper und dem Ensemb!e Theater der Regionen) einen neuen Studiengang für Pianistinnen und Pianisten an, mit dem Ziel

Diplom in Korrepetition Musiktheater

Korrepetition (Soli und Ensembles) Fächer:

> Blattspiel Partiturspiel Dirigieren Stimmbildung Phonetik

Operngeschichte, usw.

Für die Studierenden sind Praktika bei den Produktionen der Jungen Schweizer Oper und des ensemb!e Theaters der Regionen vorgesehen.

Die Kandidatinnen und Kandidaten müssen in Besitz eines Lehrdiploms oder einer gleichwertigen Ausbildung sein.

Zulassungsprüfung: 1.-5. Dezember 1998

Auskunft und Anmeldung:

Sekretariat des Konservatoriums KONSERVATORIUM FÜR MUSIK

Bahnhofstrasse 11

2502 Biel

© ++41 / 32 / 322 84 74

MIGROS Kulturprozent

KAMMERMUSIK-WETTBEWERB

Der Migros-Genossenschafts-Bund führt einen Kammermusik-Wettbewerb durch für Ensembles, die mehrheitlich aus Schweizerbürger/innen bzw. Ausländer/innen bestehen, die seit mindestens 5 Jahren in der Schweiz

domiziliert sind.

Teilnahmebedingungen Trio bis Septett in klassischer Besetzung

> Durchschnittsalter der Ensemblemitglieder 30 Jahre; kein Mitglied darf älter als 32 Jahre

sein.

Preise 1. Preis Fr. 3 000.-

pro Ensemble-2. Preis Fr. 2000.-

Mitglied Fr. 1 000.-

Im weiteren werden während 2 Jahren

Konzertauftritte vermittelt

Öffentlicher Wettbewerb 23./24. April 1999 im Radio-Studio Zürich

> Anmeldeschluss 19. Februar 1999 (Datum des Poststempels)

> > Anmeldeunterlagen und Auskunft:

Migros-Genossenschafts-Bund Kulturprozent/Musik Postfach, 8031 Zürich Telefon 01/277 20 48 Telefax 01/277 23 35

L'école professionnelle du Conservatoire de Bienne (en collaboration avec le Jeune Opéra Suisse et l'Ensemble Théâtre des Régions) propose dès février 1999 une nouvelle filière d'études pour les pianistes, filière menant au

Diplôme de répétiteur vocal (opéra)

Branches principales: accompagnement vocal (soli et ensembles)

lecture à vue

réduction d'orchestre

direction pose de voix phonétique

histoire de l'opéra, etc.

Pour la pratique, il est prévu un travail d'assistant lors des productions du Jeune Opéra Suisse et du Théâtre de Bienne (Ensemble Théâtre des Régions).

Les candidats doivent Ître en possession d'un diplôme d'enseignement ou d'un titre équivalent.

Examens d'admission: 1-5 décembre 1998

Renseignements et inscription:

Secrétariat du Conservatoire CONSERVATOIRE DE MUSIQUE

11, rue de la Gare 2502 Bienne

© ++41 / 32 / 322 84 74

Die STIFTUNG CHRISTOPH DELZ

(in Zusammenarbeit mit der Saarländischen Rundfunk) lädt ein zu einem:

KOMPOSITIONSWETTBEWERB FüR **EIN ORCHESTERWERK**

das innerhalb des Festivals "Musik im 21. Jahrhundert", Ende Mai 2000 vom Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken uraufgeführt werden soll.

Die Orchesterbesetzung ist: 3333, 4331, 1 Timp., 3 Perc., keine Harfe, 14 12 10 8 6. Maximal 3 zusätzliche Instrumente sind möglich, ebenso maximal zwei Soloinstrumente oder zwei Singstimmen (kein Chor)

Henri Pousseur Jury: Luciano Berio Jonathan Harvey

Die Preissumme beträgt CHF 50'000.- (Schweizer Franken) und soll nach Möglichkeit ungeteilt vergeben werden.

Teilnahmeberechtigt sind Komponisten und Komponistinnen jeglicher Nationalität, die seit dem 1. Januar 1964 geboren sind.

Einsendeschluss: 30. September 1999 (Datum des Poststempels) an die Adresse: STIFTUNG CHRISTOPH DELZ, General-Guisan-Strasse 51, CH-4054 Basel, Schweiz

Weitere Informationen: http://www.delz.ch

NEUE MUSIK RÜMLINGEN 1998 >THE ROTHKO CHAPEL < 22.NOV. 1998, 17.00H, KIRCHE RÜMLINGEN

LUIGI NONO (1924-1990)

>SARÀ DOLCE TACERE< (1960)

CANNITI PER 88 SSOLI DA >LA TERRA E LA MORTE< DI CESARE PAVESE

>DJAMILA BOUPACHA< (1962)

SSOPRANSOLO AWS >CANTI DI VITA E D'AMORE: SUL PONTE DI HIROSHIMA

TEXT VON JESUS LOPEZ PACHECO

HANS WUTHRICH (*1937)

>SKY, SEATED MAN / SEATED WOMAN, TRAIN, GARDEN—POOL. CUT« (19993)

SCHMEIZER ERSTAWFFWHRUNG. FÜR 8-STIMMIGEN CHOR
TEXT: NACH >ERKLÄRUNG DER MENSCHENRECHTE«

MISCHA KÄSER (*1959) >MIRLITON< (1998), URAUFFÜHRUNG RÜMLIINGER FASSUNG FÜR STIMME(N), KLAVIER UND 4 GITARREN (1996/98) NACH GEDICHTEN VON SAMUEL BECKETT

>THE ROTHKO CHAPEL< (1971)

HUR SCHLAGZEUG, CELESTA, SOPRAN, ALT UND DOPPELTEN GEMISCHTEN CHOR

AUSFÜHRENDE: BASLER MADRIGALISTEN, LEITUNG: FRITZ NÄF UND INSTRUMENTALISTEN DES FESTIVALS >NEUE MUSIK RÜMLINGEN < WEITERE INFORMATIONEN: T+F ++41(0)61/322 49 57 RÜMLINGEN BASELLAND/SCHWEIZ

PHILIPPE HUREL

BRICE

www.editions-lemoine.fr

24, rue Pigalle 75009 Paris









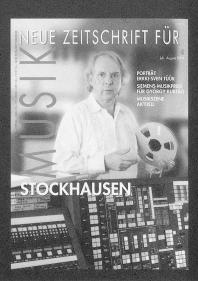
Editions emoine

JEAN-MARC SINGIER

Tél.: (33) 01 48 74 09 25

Fax: (33) 01 48 74 48 37





AM PULS DER ZEIT

NEUE ZEITSCHRIFT FÜR MUSIK

Zentrale Themen des aktuellen Musikgeschehens Schwerpunkt: Zeitgenössische Musik

Porträts ■ Berichte ■ Termine ■ Neuerscheinungen/CDs, Bücher



Infos und Probeheft: Neue Zeitschrift für Musik ■ Leserservice ■ Postfach 3640 ■ D-55026 Mainz ■ Fax +49 6131/24 64 83 ■ e-Mail Zeitschriften.Leserservice@Schott-musik.de